

Es ist die Reifeprüfung für das dmsj-Youngster-Racing-Team 2014: die Teilnahme am ADAC 24h-Rennen auf dem Nürburgring im Juni dieses Jahres. Der Start beim Langstreckenklassiker ist der Abschluss nach eineinhalb Jahren intensiver Vorbereitung auf der legendären Nordschleife. Dabei kooperiert Opel mit der Nachwuchsorganisation des DMSB.



## DMSJ-YOUNGSTER-RACING-TEAM:

# JUNGE TALENTE MIT OPEL AUF DER NORDSCHLEIFE

Bei dem Rennen zwei Mal rund um die Uhr werden Dominik Busch (Trendelburg), Robin Strycek (Runkel), Sandro Marsani (Hattingen) und Christoph Wohlfart (Heppenheim) auf einem Opel Astra OPC Cup ins Rennen gehen. „Seit Ende vergangenen Jahres wird das Ausbildungsprojekt der dmsj von Opel Motorsport unterstützt“, erklärt Jürgen Hieke, Vorsitzender der dmsj. „Damit sind die jungen Talente nicht nur Teil der großen

Opel-Familie an der Nordschleife, sondern können Dank Werkunterstützung von der Marke mit dem Blitz nun noch professioneller vorbereitet werden.“ Das Fahrzeug mit #254, ein 320 PS starker Fronttriebler, wird von Kissling Motorsport technisch betreut und eingesetzt. Außerdem steht ein eigener Renningenieur für die Arbeit mit dem Nachwuchspiloten zur Verfügung. „Bei den bisherigen Einsätzen haben die Jungs alles richtig gemacht“, lobt dmsj-Fachberater Christopher Bartz (Motorsport Akademie) und erklärt: „Sie sind bei den Vorbereitungsrennen in der VLN nicht auf der letzten Rille gefahren, sondern haben viel Fahrpraxis und viele Erfahrungen sammeln können. Daher bin ich auch für das 24h-Rennen zuversichtlich, dass die Jungs die Zielflagge sehen werden.“

**dmsj**  
deutsche motor sport jugend

### 24h-Vorbereitung für 2015 bereits angelaufen

Parallel zu dem Quartett wird bereits der Jahrgang ausgebildet, der als dmsj-Youngster-Racing-Team 2015 das 24h-Rennen im kommenden Jahr in Angriff nehmen wird. Bei der Rundstrecken-Challenge-Nürburgring (RCN) lernen Ronja Assmann (Golßen), Daniel Engl (Burghausen), Felix Günther (Velbert) und Niklas Meisenzahl (Bordelum) in einem Opel Astra G OPC des Lüdenscheider Teams Automobile Theisen die Nordschleife kennen. Und die Youngster übertreffen alle Erwartungen. Bereits zwei Mal schaffte eines der Talente mit einem Instruktor der Motorsport Akademie den Sprung auf das Siegerpodest bei den Produktionswagen bis 2.000 ccm.

